



Geschäftsbericht 2017

1. Grundlagen

Die Stiftung Bürgerschloss Bredeneek e.V. wurde am 21.12.2008 von acht Mitgliedern gegründet. Der Verein wurde am 26.02.2009 unter dem Aktenzeichen VR 5356 KI in das Vereinsregister eingetragen.

Sitz des Vereins ist Lehmkuhlen, Schloss Bredeneek. Der Vorstand im Sinne des § 26 BGB besteht aus drei Vorstandsmitgliedern. Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich durch jedes Vorstandsmitglied allein vertreten.

Vorstandsmitglieder sind zur Zeit der Eigentümer Jürgen Paustian, der Bürgermeister der Gemeinde Lehmkuhlen, Dr. Norbert Langfeldt, Günter Kalin. Dr. Oliver Winzer und Jens Podbielski

Dem Verein ist durch das Finanzamt Kiel mit Bescheid vom 14.10.2016, St.-nr.. 20/293/8813, weiterhin die Anerkennung steuerbegünstigter Zwecke im Sinne des § 51 ff der Abgabenordnung erteilt worden. Die nächste Überprüfung findet im Jahre 2019 auf der Grundlage der Steuererklärung 2018 statt.

2. Vereinszwecke

Zwecke des Vereins sind die Förderung

- der Sanierung und Erhaltung des unter Denkmalschutz stehenden Kulturdenkmals "Herrenhaus und Park Bredeneek",
- der Bürgerbildung in den Bereichen des Leitbildes einer Bürgergesellschaft, des systemisch-evolutionären und vernetzten Denkens sowie kommunikativer Fähigkeiten.

Die Satzungszwecke werden insbesondere verwirklicht durch

- die Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung und Sanierung in den öffentlich zugänglichen Bereichen des Herrenhauses und des Parks Bredeneek oder die Gewährung von Zuschüssen zur Durchführung derartiger Maßnahmen an die Eigentümer oder zur Nutzung dinglich Berechtigten,
- die Entwicklung und Nutzung des Schlosses und des Parks zu einem der Öffentlichkeit zugänglichen überregionalen Zentrum für Bürgerbildung und Bürgerbegegnung,
- die Durchführung von Großgruppenveranstaltungen, Workshops, Seminaren, Vorträgen, Kongressen etc.,
- den Transfer von Wissen durch eigene Publikationen und die Sammlung und Bereitstellung von Publikationen Dritter in gedruckter und digitaler Form,
- kulturelle Betätigung im Schloss Bredeneek im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

3. Mitglieder

Der Verein hat ordentliche und fördernde Mitglieder.

Ordentliche Mitglieder bringen sich und ihre Fähigkeiten aktiv in den Verein ein und haben Entscheidungsrechte in der Mitgliederversammlung. Ordentliche Mitglieder zahlen einen Mitgliedsbeitrag von 60 €.

Fördernde Mitglieder unterstützen den Verein regelmäßig finanziell und haben einen privilegierten Zugang zu den Vereinsaktivitäten sowie den Räumlichkeiten des Vereins im Schloss. Der Mitgliedsbeitrag beträgt für Personen 120 € und für Organisationen 240 € jährlich.

Der Mitgliederbestand hat sich wie folgt entwickelt¹:

Status	2013	2014	2015	2016	2017
ordentlich	16	16	15	13	13
fördernd	13	12	12	12	8
Gesamt	29	28	24	23	21

Das Beitragsaufkommen betrug

im Jahr 2013	2.040 €
im Jahr 2014	2.160 €
im Jahr 2015	1.560 €
im Jahr 2016	2.710 €
und im Jahr 2017	2.280 €

4. Vorstand

Die Mitgliederversammlung beschloss in ihrer Sitzung am 15.04.2016 die Aufstellung einer neuen Vereinssatzung. Die neue Satzung sieht eine Erweiterung des Vorstandes. Als weitere Vorstandsmitglieder wählte die Versammlung Dr. Oliver Winzer und Jens Podbielski.

Der Vorstand, mit den Mitgliedern Jürgen Paustian, Dr. Norbert Langfeldt, Günter Kalin, Dr. Oliver Winzer und Jens Podbielski haben am 09.01.2017 und am 03.08.2017 eine Vorstandssitzung durchgeführt. Im Übrigen erfolgte die Abstimmung unter den Vorstandsmitgliedern informell.

5. Kuratorium

Zur Unterstützung und Beratung des Vorstands bei der Erfüllung seiner Aufgaben in Fragen grundsätzlicher Bedeutung wurde satzungsgemäß ein Kuratorium eingerichtet. Neben dieser Funktion hat das Kuratorium das Recht, dem Vorstand von sich aus Vorschläge zur Vereinsführung zu unterbreiten. Zur Mitarbeit im Kuratorium haben sich bereit erklärt:

Dr. Frieder Henf, Schwentidental,
Mario Neu, Preetz,
Hans-Werner Hansen, Lebrade
Herbert Jacobs, Schwentidental,
Birger Kupper, Preetz,
Karin Peters, Kiel,
Holger Wittig-Koppe, Kiel.

Mit diesen Personen ist es gelungen, entsprechend dem Satzungsauftrag das Kuratorium aus Persönlichkeiten verschiedener gesellschaftlicher Bereiche zu besetzen, die über Erfahrungen bzw. Kompetenzen im Stiftungswesen, der Vereinsführung oder den verfolgten Vereinszwecken verfügen. Juristische und baufachliche Kompetenzen sind ebenso vertreten wie Kompetenzen im vernetzten Denken, im Marketing, im Finanz- und Bankenwesen, in der Bildungsarbeit und der Organisation von Non-Profit-Organisationen.

Die Mitglieder haben sich darauf verständigt, von der Möglichkeit einer formellen Geschäftsordnung und Organisation des Kuratoriums abzusehen und sich stattdessen informell in die laufende Vereinsarbeit zu integrieren. Entsprechend unterstützen die Kuratoren den Vorstand von Fall zu Fall und projektbezogen. Die Notwendigkeit für Kuratoriumssitzungen ergab sich im Jahre 2017 nicht.

6. Kassenprüfung

Am **27.04.2018** fand die Prüfung der Kasse der Stiftung Bürgerschloss Bredeneek e.V. für die Zeit vom 01.01 - 31.12.2017 statt.

Die Prüfung wurde von dem in Mitgliederversammlung am 07.04.2017 für die Jahre 2017 und 2018 gewählten Kassenprüfer Peter Semlies und den in der Mitgliederversammlung am 15.04.2016 für die Jahre 2016 und 2017 gewählten Kassenprüfer Kai Neeth durchgeführt.

Die Prüfer stellten fest, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Zu der Finanz- und Kassenlage wird näher unter Ziffer **8.** dieses Berichtes vorgetragen.

7. Erfüllung der Vereinszwecke

7.1 Denkmalpflege/Sanierung

Nach den in den Jahren 2010 bis 2012 durchgeführten Ausstattung der Vereinsräume einschließlich der Kellerräume mit einer Heizung mit einem Gesamtkostenaufwand von rd. 16.000 Euro wurden im Jahre 2017 keine denkmalpflegerischen Maßnahmen durchgeführt.

7.2 Ausstattung der Vereinsräume

In 2017 wurden keine weiteren Ausstattungsgegenstände für den Verein oder die Vereinsräumlichkeiten angeschafft.

7.3 Bildungsmaßnahmen

7.3.1 Bredeneeker Gespräche

Die im Laufe des Jahres 2011 von uns ins Leben gerufene Veranstaltungsreihe „Bredeneeker Gespräche“ hat sich weiter etabliert und wurden mit zahlreichen Themen in 2017 fortgeführt (siehe Jahresprogramm 2017).

Entsprechend den Zielen unseres Vereins, an dem besonderen Ort eines Bürgerschlosses die Begegnung von Bürgerinnen und Bürgern zu ermöglichen, das Engagement in einer Bürgergesellschaft zu fördern sowie durch Bildungsangebote das Denken für ein vernetztes Denken zu öffnen, bewegen sich die „Bredeneeker Gespräche“ in diesen Themenbereichen.

Die Themen wurden entweder durch „versierte Laien“ oder Experten eingebracht, um dann im Dialog mit den Teilnehmern vertieft zu werden. Die Gespräche finden in der Regel an einem letzten Montag im Monat, jeweils um 19.30 Uhr, statt.

Zu den Bredeneeker Gesprächen, die jeweils am letzten Montag im Monat stattfinden, ist jeder herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Am Anfang des Jahres wird ein Jahresprogramm erstellt. Zu den einzelnen Terminen wird über die Presse, auf der Internetseite sowie per Email eingeladen.

Der gut besuchte vorweihnachtliche Abend rundete das Jahresprogramm ab.

7.4 Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit beschränkte sich im Jahr 2017 auf die Pflege des Internet-Auftrittes www.buergerschloss-bredeneek.de durch die Fa. Raisdorf-Inside.

Am 03.09.2017 fand wieder ein Kinderfest auf dem Schlossgelände statt. Die Beteiligung an diesem Kinderfest war so gut wie nie zuvor. Die Kritiken waren dementsprechend äußerst positiv.

7.5 Gründung Treuhandstiftung

Im Februar 2013 beschloss der Vorstand die Durchführung des Projektes „Gründung einer Treuhandstiftung“ in Kooperation mit der Gemeinde Lehmkuhlen. Mit der Projektleitung wurde unser Mitglied, Herr Dr. Winzer, beauftragt. Die Mitgliederversammlung hat diesen Beschluss am 27.05.2013 zustimmend zur Kenntnis genommen. In mehreren Arbeitsgruppensitzungen mit Vertretern der Gemeinde Lehmkuhlen wurde anschließend das Projekt soweit vorbereitet, dass die Gemeinde Lehmkuhlen im Jahre 2017 zustimmende Beschlüsse fasste, die im Jahr 2018 zur Gründung der Treuhandstiftung führten. Für die hervorragende Arbeit der Arbeitsgruppe unter der Leitung von Herrn Dr. Winzer bedanken wir uns herzlich.

7.6 Gründung des Instituts für vernetztes Denken

Ein Schwerpunkt der Aktivität des Vereins im Jahr 2017 war die Gründung des „Instituts für Vernetztes Denken“. Diese Institutsgründung war notwendig für die Beantragung und Durchführung von Projekten im Bereich Bildung in Schulen und von Projekten über die Aktivregion.

8. Finanzielle Grundlagen

Auch im Jahr 2017 haben wir, was unsere finanziellen Aktivitäten angeht, wegen der bevorstehenden Gründung der Treuhandstiftung Zurückhaltung geübt. Der Kassenbestand betrug am Ende des Jahres 10.119,50 €. Von dem Kassenbestand sind 7.500 € für die Gründung der Treuhandstiftung vorgesehen.

Wesentliche Einnahmequelle waren die Mitgliedsbeiträge und zweckgebundene Zuschüsse. Wesentlichste Ausgaben waren die Kosten für das Kinderfest und Bildungsarbeit.

Zu Bereichen zusammengefasst haben die Einnahmen und Ausgaben des Vereins im Jahre 2017 folgende Struktur:

Einnahmen:

Bereich	€
Mitgliedsbeiträge	2.280,00
Spenden allgemein	300,00
Spenden Kinderfest	400,00
Bildungsarbeit	8.025,00
zweckgeb. Zuschüsse	3000,00
Gesamt	14.005,00

Ausgaben:

Bereich	€
Bildungsarbeit	8.025,00
Geschäftsführung	19,90
Öffentlichkeitsarbeit	267,88
Geräte/Ausstattung	-
Veranstaltungen /Kinderfest	730,91
Denkmalpflege, Sanierung	50,00
Gesamt	9.093,69

9. Vernetzung/Kooperation

Die Bürgergesellschaft, als dessen Teil wir uns verstehen und deren Entwicklung wir unterstützen wollen operiert, so formulieren wir es in der Präambel zu unserer Satzung, in der Form des kommunikativen Netzwerkes. Deshalb ist es uns ein wichtiges Anliegen, auch die innere und äußere Vernetzung unseres Vereins zu fördern.

Mit der Gemeinde Lehmkuhlen werden wir die Kooperation mit der Gründung einer Treuhandstiftung auf eine langfristige vertragliche Vereinbarung gebracht.

Ein verlässlicher Partner mit ebenso hohen Ansprüchen an die Qualität wie unser Verein ist bei der Durchführung von Veranstaltungen weiterhin das Flair-Hotel Neeth.

Der „inneren“ Vernetzung dienen die Treffen der Vereinsmitglieder am letzten Montag im Monat (LeMoMo) im unregelmäßigen Wechsel mit den „Bredeneeker Gesprächen“.

10. Zusammenfassung

Aus Sicht des Vorstands hatte das zehnte Jahr des Bestehens seine Höhepunkte in den „Bredeneeker Gesprächen“, dem Kinderfest, dem Fortgang der Bemühungen um die Gründung einer Treuhandstiftung sowie der Gründung des Instituts für vernetztes Denken. Gerade mit dem begonnenen Projekt „Gründung einer Treuhandstiftung“ werden wir unserem übergeordneten Vereinsziel, der Gründung einer privatrechtlichen „Stiftung Bürgerschloss Bredeneek“, Schritt für Schritt näherkommen.

Für die Unterstützung, die wir im Jahre 2017 erhalten haben, danken wir herzlich.

Lehmkuhlen im Mai 2018

Jürgen Paustian

Dr. Norbert Langfeldt

Günter Kalin

Jens Podbielski Dr. Oliver Winzer